

**N A R R E N
S P I E G E L
'96**



Dreigestirn.

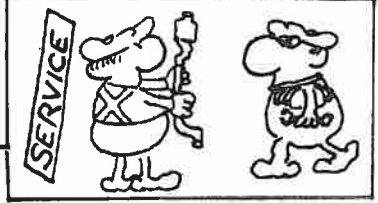
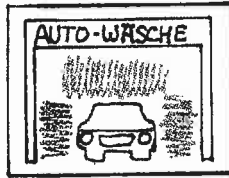
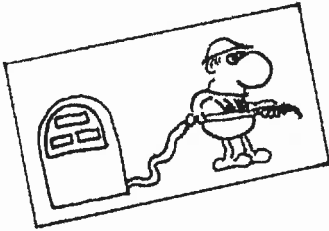
Warsteiner-Brauerei, D-59564 Warstein, Telefon (0 29 02) 8 80.



DAS EINZIG WAHRE  WARSTEINER®

Spitzen-Pilsener der Premium-Klasse

Auf höchstem Niveau auch WARSTEINER PREMIUM LIGHT und alkoholfreies WARSTEINER PREMIUM FRESH.



TANKSTELLE – BRENNSTOFFE – KFZ-MEISTERBETRIEB



THEODOR DERKSEN

Stokkumer Straße 1 - 46446 Emmerich-Elten
Telefon 02828/2213 – Fax 02828/1718

Impressum

Redaktion:
Dieter Kaal

Textbeiträge:
Köbi Daams, Peter Derksen

Anzeigenteil:
Achim Pollmann, Freddy Stokman

Fotos:
Rosi & Freddy Stokman

Wir bedanken uns herzlich bei allen Inserenten, ohne die diese Ausgabe des »NARRENSPIEGEL« nicht möglich gewesen wäre.

INHALTSVERZEICHNIS

Inhalt

Grußwort

Karneval im Rückblick I

Karneval im Rückblick II

Karneval im Rückblick III

Karneval im Rückblick IV

Homo Carnevali Exemplaris

10 Jahre Frio L'Arletis

Programm

Fotos Sitzung 4.2.96

Das Geck präsentiert

Dat Lied van

de Kont

Ballett

Närrische Erinnerungen

Erinnerungsfotos

Elferrat 95/96

Sprüche



Heute ein König.



KÖNIG-PILSENER. DAS KÖNIG DER BIERE.

Liebe Närrinnen und Narren!

Eine närrische Sitzung, das ist nichts Neues, lebt von einem möglichst abwechslungsreichen Programm: Büttensredner und Gesangsvorträge solo oder in der Gruppe, Sketche, Tanz, Show, pointierte Moderation, spritzige, auf die Darbietungen eingehende Sitzungskapelle. Dazu gehört eine farbenfrohe Ausstattung.

Dem Zug der Zeit folgend ist ein größer werdender Hang nach Show-Elementen feststellbar. Das liegt im Trend, und das Fernsehen macht es vor. Manchmal hält letzteres für das Prädikat eines besonders gelungenen Vortrages her. «Das war fernsehreif» heißt es dann. Die Akteure dürfen sich zu Recht über dieses Lob freuen, weil ein solcher Vortrag mit guten Ideen, gekonnten Texten, evtl. auch hervorragender Musik oder prächtigem Gesang, mit sehr viel Probenarbeit zustande gekommen ist. Aber es muß nicht immer den Vorgaben der Medien, die großräumig arbeiten, nachgeeifert werden. Karneval ist Brauchtum, das gemeinsame Sitten und Bräuche, gemeinsame Feste, Spiele und Lieder, gemeinsame Sagen und Legenden einer bestimmten Region widerspiegelt. Volkskundler haben festgestellt, daß die Grenze, die die gemeinsame Sprache zieht, auch für das Brauchtum Geltung hat.

Für unseren Dialekt- (Brauchtums-) Kreis bedeutet das: Unterer Niederrhein.

An dieser Stelle möchte ich all denen mit einer Rakete Dankbarkeit bezeugen, die noch - im übertragenen Sinne - auf dem «Instrument» Fukkepött in den Sitzungen die Melodie «van et Eltese Platt» zu spielen verstehen. Die Mundart eignet sich in hervorragender Weise dazu, die Darstellung der großen und kleinen Ereignisse (Schwächen und Stärken) des täglich miteinander geführten Lebens einer Gemeinschaft in einen Vortrag zu verpacken. Sie rührt das Gemüt an und löst positive Emotionen aus.

Gestatten Sie mir, daß ich die Einleitung mit einigen Gedanken zum «Eltes Platt», die ich am 17.11.1995 beim Narrenerwachen den Elferräten der Kolpingfamilie und der Schützenbruderschaft vortragen durfte, beschließe:

Bej all die Feeskens, klein of groot, hört gej af en tuw noch en Eltes woord. Dat wött well stets minder anstatt dann wat mehr, want - jammer - de Kinder, sej leeren et niet mehr. En möndje voll Platt en denn Hut in de Hand, so kommt gej doch seeker döör't ganze Land. Well sägge - woor gej ook hen komt in't werelds gedrüss, vergäät niet ow mudersprook, sej gef ow en thüs. Sej gef ow Mut in wije Welte, en stökske Heimat - dat hej van Elte. Sej es ow Kultur in et Läwesgemier, alleen van ow, alleen van hier.

Freude den Besuchern, Erfolg den Akteuren
wünscht mit kräftigem Helau

Köbi Daams

Kolpinghaus-Kulturzentrum

**Gutbürgerliche Küche, Partyservice,
Bundeskegelbahn, Saal von 30 bis 400 Personen,
gut geeignet für Familienfeiern aller Art.**

Die Familie Weyenborg freut sich auf Ihren Besuch.

Montags Ruhetag

**Sonderwykstraße 10
46446 Emmerich-Elten**

Tel. 0 28 28/23 59, Fax 0 28 28/15 00

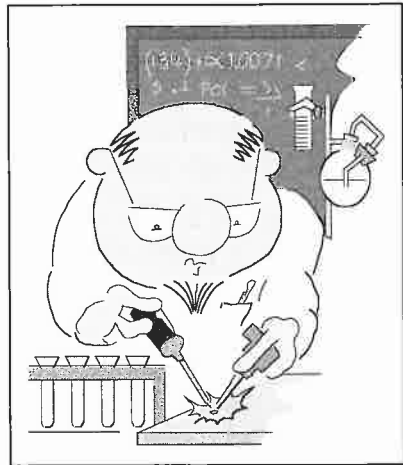


Karneval im Rückblick

Am 30. Januar 1971 um 19.³⁰ Uhr startete die närrische Sitzung des Elferrates der Kolpingfamilie Elten unter dem Motto «Närrisches Roulette». Hintergrund für das Sitzungsthema war der Antrag einer als Finanzmaklerin auftretenden Dame namens Emmy Nahrhaft, die den Eltener Gemeinderat zu überzeugen suchte, daß das Gelände hinter der Autobahn in Richtung Beek (Groß Zassenrick) sich vorzüglich dazu eigne, als Spielerparadies à la Las Vegas ausgebaut zu werden. Da war vom Wiederaufleben der Eltener Bahnstation, von einem Flugplatz mit der Autobahn als Landepiste, eigenen Sheriffs zur Bewachung des Spielerparadieses usw. die Rede. Ob es eine Provinzposse oder was auch immer war, es war Gesprächsstoff für viele Wochen und für die lokale Presse eine tolle Story. Natürlich lebte auch der Sitzungskarneval davon, interessanterweise nicht nur in Elten. Aus der Fernsehübertragung der Mainzer Sitzung war zu vernehmen, daß Frau Nahrhaft in der dortigen Umgebung gleichermaßen aktiv geworden war - ein tolles Motiv für eine hervorragende Gesangsnummer. Zur Kommentierung unserer Sitzung möchte es der Chronist bei der hier abgedruckten Reportage der Rheinischen Post vom 1. Februar 1971 belassen.

Hier wird die Sitzung treffend geschildert. Ein Programmpunkt verdient jedoch eine besondere Erwähnung:

Willi Osterkamp von der Gustav-Heinemann-Straße, ein Büttenredner der ersten Stunde im Eltener Karneval nach dem 2. Weltkrieg, stand nach langer Pause wieder auf der Bühne. Als Apotheker mit seiner Tochter als pharmazeutischer Assistentin begeisterte er die Zuhörer mit einem Vortrag der gehobenen Extraklasse. Er brachte es später fertig das Publikum so zu begeistern, daß es eine Zugabe von ihm forderte - für einen Büttenredner ein seltenes Erlebnis. Das Publikum bekam die Zugabe.





Von April - Dezember täglich frisch
aus eigener Gärtnerei

**Rosen schenken -
Freude schenken**



BRAUTSTUDIO

Anita

Mode für Braut und Bräutigam

Festkleider und Accessoires für jede Gelegenheit
Kommunionkleider und -Anzüge

A. Husemann

Machutusweg 8
46446 Emmerich-Elten
Telefon (0 28 28) 20 46



R.P. 1.2.71

Las-Vegas-Show in Elten

Narren spielten Roulett

Von Joachim Mies

ELTEN. Hoch her ging es im Kolpinghaus Elten, wo die Kolpingfamilie eine Karnevalssitzung unter dem Motto „Närrisches Roulett“ veranstaltete. Um 19.30 Uhr öffnete sich der Vorhang, und der Elferrat zog zu den Klängen der „Melodias“ ein. Präsident Jakob Daams begrüßte als Ehrengäste Gemeindedirektor Ingenhorst und Frau, den Elferrat der Schützen mit ihrem Präsidenten Karl, Pastor Woltering, Obermeister Behrend als Vertreter der Polizei sowie das Rote Kreuz.

Dann stellte er das zukünftige Personal und die Gäste des Kasinos vor, von denen einige schon durch ihre Verkleidung Lach- und Beifallsstürme hervorriefen. Erschienen waren „Dr. Krähe“ mit Heintje, der zukünftige Kasinodirektor „Billi Wieper“, der noch in der Umstellung begriffene Kasinochef, der halb als Bauer, halb als Chef im schwarzen Anzug auftrat, Willi Millowitsch mit Heidi Kabel, der malerisch ausgestaffierte „Emir von Kuwait“, Frau Stirnmaa als Gast aus der Schweiz, Rudi Carrell und Iwan Rebhoff.

Mit dem Schlager „Am Rosenmontag bin ich geboren“ brachten Th. Meyer (Iwan Rebhoff) und M. Kawohl (Emir von Kuwait) den Saal in tolle Stimmung. Ihnen und allen folgenden Akteuren überreichte der Präsident den Orden der Gesellenfunker.

H. Verheyen bemerkte als „Gasman“ in der Bütt, daß „er gar nicht so dumm sei, wie er aussehe, sondern noch dümmer“. Er erzählte zwar wenig vom Gas, um so mehr von seiner „tollen“ Frau, um die er von allen Kolpingsöhnen beneidet wird, wie der Beifall für seinen Vortrag zeigte.

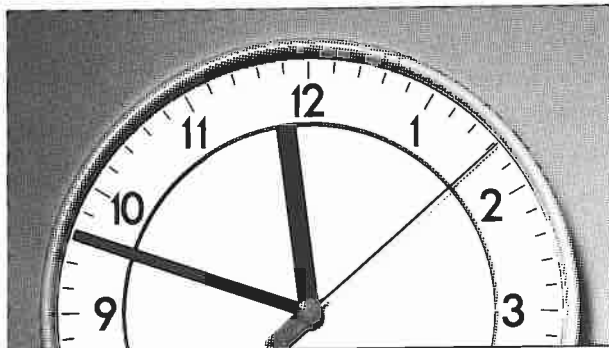
Die erste Rakete

Die „Drei von der Tankstelle“, Th. und W. Wennekens, P. Derksen, begeisterten mit ihren musikalisch vorgetragenen Tankstellenerlebnissen. G. und H. Verheyen, M. Stuyvenberg und H. Jansen hatten in ihr „Politisches Potpourrie“ vor allem Eltener Politik aufgenommen. Das Publikum quittierte ihre Leistung mit der ersten „Rakete“ des Abends. F. Berg wußte als „Detektivin“ viel Eltener Klatsch zu erzählen und wurde mit viel Beifall und einer „Rakete“ belohnt. P. Derksen, W. Wennekens und F. Stokmann nahmen als „Drei Deppen“ das Eltener Geschehen aufs Korn, gekonnt unterstützt von Zeichner „Knöbes“ Gerritzen.

Nach der Pause begeisterte W. Osterkamp, der seit langer Zeit erstmals wieder in der Bütt stand, mit seinem „Apotheker-Vortrag“, er hatte „ein Mittel für alles da“. G. Arntzen als Babysitter und Th. Meyer als „frühreifere“ Baby wußten eine Menge Klatsch zu berichten. Th. van den Broek betrachtete als „Theo der Große“ alles von oben. Sein Vortrag kam so gut an, daß Pastor Woltering begeistert auf die Bühne stürmte. P. Derksen und F. Stokmann ernteten Lachsalven mit ihrer Reportage über Eltens Zukunft als „Las Vegas“, und mußten ihre „schlimmste“ Strophe wiederholen.

Die guten, schlechten und lustigen Erlebnisse eines Skilehrers schilderte F. Berg. Das Programm wurde immer wieder von den Darbietungen des Balletts der katholischen Landjugend Praest aufgelockert, das drei von Beate Kroes einstudierte Tänze vorführte. Auch die Funkenmariechen Cilly Düffels und Hildegard Roers überzeugten bei ihrer Rolle. Mit der großen Schlußnummer „Las Vegas und seine Gäste“ fand die Sitzung einen glanzvollen Abschluß.

Zeit für eine neue



Küche

Unsere aktuellen Musterküchen-Angebote geben Ihnen Gelegenheit, besonders preiswert eine hochwertige Markenküche zu erwerben. Inklusive aller Leistungen, die Ihnen nur ein Küchen-Fachgeschäft bieten kann. Sparen, ohne dabei auf Qualität zu verzichten.

musterhaus[®]
küchen

SieMatic
Qualität in ihrer schönsten Form

HANS TE WILDT



KÜCHEN+WOHNNEN

Klosterstr. 5-7

Eltener Markt 16

46446 Emmerich-Elten · Tel. (0 28 28) 22 53-52

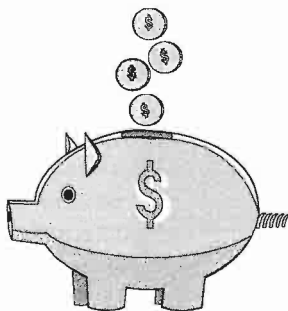
Neuer Pächter im Kolpinghaus-Kulturzentrum



Die Familie Weyenborg hat Anfang Juni die Bewirtung im Kolpinghaus-Kulturzentrum von Rosi und Heinz Dammers übernommen. Mit viel Arbeit und Aufwand wurde zunächst der Wirtschaftsraum neu gestaltet. Die dringend notwendige Renovierung veränderte den vorher sehr kalten Raum mit einer wunderschönen Theke, neuer Decke, neuen Wandver-

kleidungen und neuen Möbeln in eine urgemütliche Kneipe, die zum Aufenthalt einlädt. Es ist der Wunsch der Wirtsleute, neben den großen und kleinen Veranstaltungen im Saal und in den anderen Räumlichkeiten und der Bewirtung der Kegelbahn, auch eine «Tageswirtschaft» zu führen. Mit der Umgestaltung ist sicher der erste Schritt hierzu als ausgesprochen gelungen anzusehen.

Die Familie Weyenborg, die vorher, wie jeder Eltner weiß, Pächter der «Ratsstube» war, braucht sicher einige Zeit, um sich an die veränderten Anforderungen zu gewöhnen. Der Elferrat der Kolpingfamilie hat im September bei der Elferratsfête erste gute Erfahrungen in der Zusammenarbeit mit den neuen Wirtsleuten sammeln können. Diese guten Eindrücke wurden beim 4. Narenenwachen, das die Elferräte von Schützen und Kolping zum zweiten Mal gemeinsam feierten, bestätigt. Der Elferrat der Kolpingfamilie Elten freut sich auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit mit Marianne, Simone, Franz und Robert, vor allem auch am 3. Februar 1996 bei seiner Närrischen Sitzung, und wünscht für die Zukunft eine stets glückliche Hand und viel Erfolg!



Jetzt gehr's los!



Damit Sie mit Sicherheit auch die 5. Jahreszeit sorgenfrei genießen können, entscheiden Sie sich für einen zuverlässigen Partner!



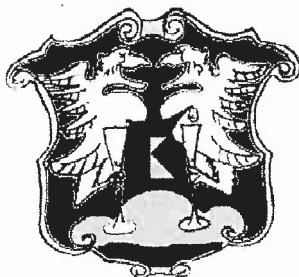
Über 45 Jahre Versicherungsagentur Schugt

*Inh.: **Bernd Schugt***

*Aachener & Münchener
Versicherungen aller Art
Kurze Straße 8 / Am Geistmarkt
46446 Emmerich
Telefon (0 28 22) 92 52-0*

HOMO CARNEVALI EXEMPLARIS

Session 1995/96



Unser Ehrenpräsident Köbi Daams hält die Laudatio für den Homo Carnevali Exemplaris - so hieß es beim «Narrenerwachen» im Kolpinghaus in den vergangenen vier Jahren.

In dieser Session, 1995/96, hat sich der HCE-Ausschuß entschieden, unseren Ehrenpräsidenten Köbi zum «beispielhaften Karnevalisten» zu küren.

Man war sich einig, daß diese Ehre unserem Ex-Präsidenten schon lange zugestanden hätte, ihm aber - auf eigenen Wunsch - bisher nicht zuteil wurde.

Als ein Mann der ersten Stunde hat Köbi Daams von Anfang an die Geschicke des Karnevals in Elten, insbesondere natürlich des Kolping-Karnevals, sehr stark mitgeprägt.

Es wäre müßig, alle Einzelheiten seiner karnevalistischen Tätigkeiten Revue passieren zu lassen, das würde den Rahmen dieses Heftes sprängen. Beschränken wir uns lieber auf einige wesentliche Dinge, die seine Arbeit und seine Verdienste um den Eltener Karneval kennzeichnen.

Besonders wichtig war ihm immer, die Jugend in den Karneval zu integrieren. Oft belächelt («Wat wil dän dann met dän Kindergarten?») von alten Mitkarnevalisten, die den Generationenwechsel damals für nicht wichtig hielten, hat er trotzdem auf diesen «Kindergarten» gesetzt. Nicht zuletzt deshalb gibt es den Elferrat der Kolpingfamilie Elten auch heute noch, 42 Jahre nach seiner Gründung.

Eine weitere große Stärke war und ist seine Führungsqualität, die immer dafür sorgte, daß die Abteilung «Närrisches Treiben» bzw.

Gaststätte *Zum Stern*
ELTEN Markt 1
Tel. 02828 / 2310



Ihr gemütlicher Treffpunkt in Elten

Gutbürgerliche Küche

Spezialitäten Muschel- und Spargelgerichte

Auf Ihren Besuch freut sich

Rosemarie Russo

Dienstag Ruhetag

„der Verein“ - wie er manchmal liebevoll zu sagen pflegt - trotz vieler Schwierigkeiten und Reibereien, die sich im Laufe der Jahre zwangsläufig ergaben, zusammenhielt, weil er im rechten Moment die richtigen Worte fand.

Er hat den Karneval nicht nur als Eltner gesehen, sondern immer wieder darauf hingewiesen, daß es wichtig ist, auch über den eigenen Tellerrand hinauszuschauen.

Als im Jahre 1971 das Groß-Emmericher-Carnevals-Komitee - kurz «GECK» - gegründet wurde, war er einer der wenigen Eltner, die den Wert dieses Komitees sofort erkannten, und daß es wichtig war, dieses zu unterstützen.

Gegen den Widerstand vieler hat er den Besuch der Emmericher Tollitäten in unseren Sitzungen durchgesetzt und so mit dazu beigetragen, daß der Karneval in ganz Emmerich zu neuer Blüte erwachte und die Sitzungen noch einen Farbtupfer bekamen, der heute nicht mehr wegzudenken ist.

Am Ende sollen doch wenigstens einige Stationen seines Einsatzes für den Karneval erwähnt werden, um den Verdienst, den er sich erworben hat, noch deutlicher zu machen.

Der Bogen spannt sich von 1953, als er als erster Präsident der Kolpingfamilie Elten den damals noch „Abteilung Närrisches Treiben“ genannten Elferrat durch die Sitzung führte bis heute, wo er als Ehrenpräsident unseres Elferrates noch immer mit Rat und Tat zur Seite steht.

Zwischenzeitlich war er 28 Jahre Präsident, hat viele, viele Jahre getextet für Wort- und Musikvorträge wie z.B. Duo Destos, Närrische Blödeleien und viele weitere, hat zusammen mit unserem unvergessenen Regisseur Wilhelm de Graaff großartige Ideen für Aufzüge und Finale erdacht und mit den Akteuren eingeübt, stand allem Neuen offen gegenüber und hat immer ein Ohr für alle möglichen Wehwehchen der karnevalistischen Mitstreiter gehabt.

Wir meinen, daß wir nicht übertreiben, wenn wir sagen, daß niemand die Ernennung zum HCE mehr verdient hat als unser Ehrenpräsident Köbi.

Auch an dieser Stelle nochmals die herzlichsten Glückwünsche des Elferrates der Kolpingfamilie Elten, verbunden mit einem ebenso herzlichen Dankeschön und der Bitte um weitere Unterstützung in der Zukunft!

ACHTUNG! Neu im Sortiment:
Telefonkarten + Trockensträuße
samstags und sonntags frische Schnittblumen

KIOSK GERRITSEN
Emmericher Straße 16 • 46446 Emmerich-Elten
Telefon 0 28 28 / 23 17

**Verkaufsstelle für
NIAG-Busfahrkarten**

Wir führen in unserem Sortiment:
Lebensmittel, Gebäck, Süßwaren, Eis,
alkoholfreie Getränke, Tabakwaren,
Spirituosen, Wein, Bier, Zeitungen
und Zeitschriften

Morgens ab 7 Uhr frische Brötchen!
Emmericher Straße 16
(Ausfallstraße nach Emmerich)
Emmerich-Elten • ☎ 02828/2317



Gebr. Buiting GmbH

Kunststofffenster-Fachbetrieb · Holzverarbeitung



46446 Emmerich/Rhein

Wassenbergstr. 22-24 · Tel. 02822/68088 · Fax 02822/52307

Als «Klingender Nachwuchs» tauchen sie erstmals im Programm unserer Närrischen Sitzung am 25. Januar 1986 auf. Das bedeutet gleichzeitig, daß sie nunmehr seit 10 Jahren im Kolping-Karneval aktiv sind: Die Aktiven des «Trio Lokalis», die von Anfang an das Publikum begeistern konnten und heute nicht mehr aus unseren Sitzungen wegzudenken sind. Hervorragender Gesang von Guido Meyer und Stephan van Lier, peppig begleitet mit Gitarre und Baß, gewürzt mit den Gags und der Komik von Burkhard Loock in Helge-Schneider-Manier, das ist unser Trio Lokalis heute - immer einer der Höhepunkte auf der Sitzung, der vor allen Dingen auch von den jüngeren Besuchern mit Spannung erwartet wird. Treffend verstehen diese drei es immer wieder, Eltener Begebenheiten musikalisch zu glossieren.

An dieser Stelle drucken wir ihren Vortrag aus dem Jahre 1990 in Auszügen ab, obwohl der gelesene Text natürlich nicht die Atmosphäre widerspiegeln kann, die während der damaligen Sitzung das Publikum erfaßte.

Mel.: *Ich glaub', es geht schon wieder los (R. Kaiser)*

Ich glaub', es geht schon wieder los,
das darf doch wohl nicht wahr sein,
daß ein Jahr - so schnell vergeht.
Ich glaub', es geht schon wieder los,
wer will heut' nicht dabei sein,
wenn man so - die Lust auf Blödsinn spürt.
Ich glaub', jetzt geht es endlich los,
auch Burkhard darf dabei sein.

B: „Ich sing schön!“
Nur wenn dich keiner hört.

B: „Ich glaub', jetzt geht et aber los“,
wer will heut' nicht dabei sein,
wenn man so - die Lust auf Blödsinn spürt.
Ich glaub', es geht schon wieder los.

Mel.: *Schötzeffess (Bläck Föös)*

Zum Abschied vom letzten regierenden Paar
am Schützenfestsonntag ein Umzug noch war.

Trio Lokalis II

„Alle antreten!“, heißt es aufm Marktplatz um drei,
die Schirme vergessen - und Regen dabei.

Der König steigt ein, die Königin spricht:

„Heinrich, oh Heinrich, der Wagen, er bricht!“

Mel.: Es steht ein Pferd auf dem Flur

Da war was los auf dem Markt, da standen Pferde geparkt
doch leider eins war dabei, das wollt' nicht warten.
Denn Fittipaldi, oh wie, war auf dem Markt mit dabei,
die Lust auf Reiten war groß, und er schoß los!

.....

Mel.: Trara! Die Post ist da!

Ta-ti, ta-tü, ta-ta, die Feuerwehr ist da,
sie löscht schon über hundert Jahr',
egal, was für ein Brand es war.

Sie löscht aus voller Seele
das Feuer -- in der Kehle.

Die Feuerwehr, ta-tü, ta-ta,
sie löscht schon hundert Jahr'.

Mel.: Sechzig Jahre und kein bißchen weise

Hundert Jahre und kein bißchen leise,
großen Umzug gab's im Jubeljahr.
Hundert Jahre standen sie zur Seite,
immer dann, wenn Not am Manne war.

Mel.: Mit dem Pinsel in der Hand

Mit der Spritze in der Hand (schlabbedibabb)
zogen sie durch's Elt'ner Land (schlabbedibabb).
Feuerwehren hatten Spaß,
spritzten alle Bürger naß.

Trio Lokalis III

Text: „Was sangen die am Straßenrand?“

Mel.: *I'm singin' in the rain*

I'm singin' in the rain,
spritz naß - mich nicht again.
Et es well lecker Weer,
moor riskiert dat bloß niet weer!

Text: „Warum singst du denn holländisch?“

„Weil die Holländer alle Eltener am Straßenrand naß-
gespritzt haben!“

„Und dann ha'm se auch noch gesungen.“

Mel.: *Marmor, Stein und Eisen bricht*

Weine nicht, wenn der Regen fällt,
dam-dam, dam-dam.
Es macht doch nichts, weil die Sonne knällt,
dam-dam, dam-dam.
Marmor, Stein und Eisen bricht,
aber unsere Feuerwehr nicht.
Trotz der vielen Feierei
bleiben sie uns treu.
Weine nicht, wenn dein Häuschen brennt,
dam-dam, dam-dam.
aus'm Florianstübchen komm' se angerennt,
dam-dam, dam-dam.
Marmor, Stein und Eisen bricht,
aber unsere Feuerwehr nicht.
Trotz der vielen Feierei
bleiben sie uns treu.

.....

Wir wünschen unserem Trio Lokalis für die Sitzung in diesem Jahr viel Erfolg und hoffen gleichzeitig, daß sie uns noch lange Jahre erhalten bleiben, um die Stimmung im Saal des Kolpinghauses kräftig anzuheizen.



Mehr als 1200
Karnevalsartikel vorrätig

- * Luftballons
- * Masken
- * Lampions
- * Perücken
- * Scherzartikel
- * Haarspray (bunt)
- * Konfetti
- * Girlanden
- * Fahنشmuck
- * Wabenbälle
- * Wandrosetten
- * Deko-Masken
- * Deko-Bälle
- * und vieles mehr

Bei

NIJHOF _____

— **REKLAME**

DE BLEEK 10 's-HEERENBERG (NL)
MITTEN IM ZENTRUM

☎ 0031-314-66 37 05 - FAX 66 48 11

witze

"Was ist Strategie?" will der Leutnant von den Rekruten wissen. -
"Strategie ist, wenn man keine Munition mehr hat, aber einfach weiterschießt,
um es den Feind nicht merken zu lassen."

"Hast Du heute Kaviar gegessen?" -
"Wieso?"
"Du siehst so verstört aus."

Ein Arzt darf sich bei seiner Einkommensteuererklärung schon mal verschreiben. Aber nicht beim Verschreiben!

"Hat dein Chef die Gehaltserhöhung bewilligt?" -
"Das nicht, aber ich darf jetzt näher an der Tür sitzen,
damit ich nach Büroschluß eher nach Hause komme!"

Das junge Paar küßt sich zum ersten Mal. Verwundert fragt das Mädchen: "Wenn ich die erste bin, die du küßt, wieso kannst du das so gut?"
Antwortet er lächelnd: "Und wenn ich der erste bin, der dich küßt - woher weißt du, daß ich das so gut kann?"

Viele tragen die Verantwortung -
man weiß nur nie genau wohin.

Springt voll der Bauer in den Teich,
ist für den Karpfen Zapfenstreich!!

Der Bauer wird, wenn er schnell flitzt,
von allen Bullen gern geblitzt!

Ist der Bauer knickerig,
sind die Eier mickerig!!

HET OUDE POSTHUIS



Für Familien- und Betriebsfeste in gemütlicher Runde bei kaltem Buffet oder ausgesuchtem Menu sowie gepflegten Getränken.

Ferner bieten wir an: Frühstück, Mittag- und Abendessen, Kaffee und Kuchen, Partyservice.

Sie sind immer ein willkommener Gast in
»Het oude Posthuis«
bei **Theo und Riet van Emmerloot**
Elten, Am Markt 17, Telefon (02828) 7166

Das GECK präsentiert:

Seine Tollität Prinz Josef I. von Karajan zu Caravan
und Ihre Lieblichkeit Prinzessin Martina I. von Sekt zu Selters

Nach dem Motto "**Narren
singen überall**" regiert das
sympathische Prinzenpaar aus
Emmerich das Narrenvolk von
Elten bis Praest. Der Prinz
heißt mit bürgerlichem Namen
Josef Derksen und ist mit
unserem Präsidenten *Peter* und
unserem Schminkmeister *Fritz
Reckmann* verwandt: Vater
Friedel Derksen ist Fritz's und
Peter's Cousin. Somit ist der
Ursprung des Prinzen - bedingt
durch den Uropa - auch in
Elten zu suchen.



Prinz Josef I. möchte in der diesjährigen Session singend Frohsinn
verbreiten. Das macht er bereits seit 25 Jahren aktiv auf den
Sitzungen der Komitees der Kolpingsfamilie Emmerich als
Mitglied wie auch beim Grün-Weiß-Komitee.

Wir wünschen dem Prinzenpaar viel Freude und Erfolg und
heißen es ganz herzlich auf der Eltener Kolpingsitzung
willkommen!

Elten - Prinzenpaar - Garde und GECK - Helau

WELCH EIN TAG.

Mit freundlichem Diebels.



Der Elferrat unter der Leitung von
Präsident *Peter Derksen* mit seinen
Funkenmariechen *Heike* und *Kirsten*
präsentiert am 3. Februar 1996 ab 19.¹¹ Uhr
folgendes

Programm

Eröffnung und
Einzug des Elferrates

GEK mit Prinz, Prinzessin und Garde

A Cappello
Golden Girls
Hanneke Stukk
Hausmeister Kaczmarek
Margret en ör Schränkse
Schlagersängerin
Tanzgruppe Kolping Elten
Trio Lokalis

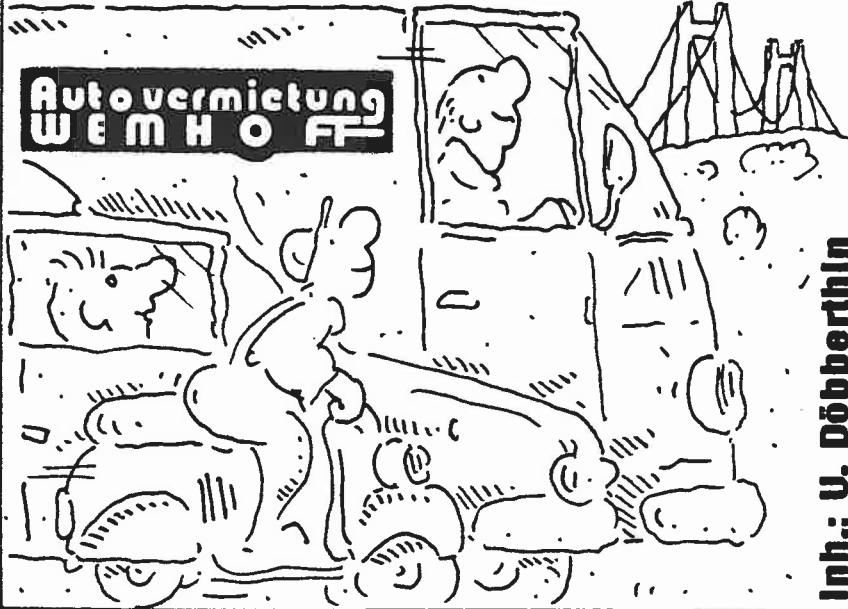
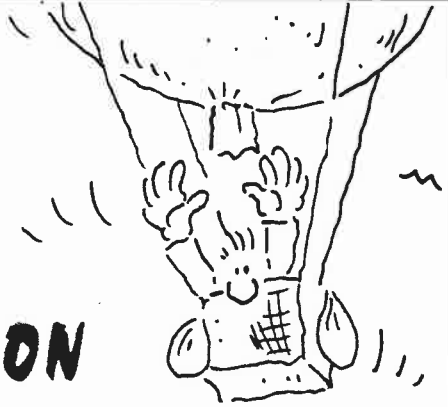
Finale

Änderungen vorbehalten





**MIT UNS
ENTSCHEIDEN
SIE - WOHIN
ES GEHT, SCHON
SEIT ÜBER 35 JAHREN !**



**Inh.: U. Döbberthin
46446 Emmerich · Großer Wall 14
Tel. 02822 - 4 50 88 · Fax 22 22**

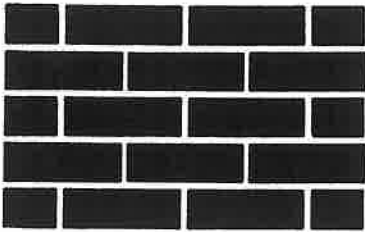
Dat Lied van de Kont

En kregt en Grootmull vör Ängst Pinn,
treckt hej gauw de Kont vör den Tünn.
„Den Kleine häd niet“, so hört man glatt,
„genug Schöppe onder de Kont gehadd!“
En verstopp eck Muder de Scherm es,
sät sej: „Glick häd ow Köntje Kermes!“

Nor't Ooweseete sej Muder Jett:
„En Klapp för de Kont en dann nor Bett!“
Kann'k me de Hand an de Kont noch komme,
dut eck alles alleen, verdomme!
In Elte dor wörd döck gesäajt:
„Den häd de Kont moj dringedräajt.“

Dun op Reis sej ööwer min nööle,
froog eck: „Wij kennt min Kont in Kööle?“
Wij de Kont ütlehnt, düt et hitte,
denn modd mor dör de Rebbe sch
Die Menze maaken et döck te bont,
hange nett Klette sech an ow Kont.

Ärbeijt eene hart wu en Ochs,
dann höld hej gen Kont in de Bocks.
„Liewer es min“, sej Jan met Verstand,
„en Schöpp in de Kont as in de Hand.“
Menze, bliewt allemool gesund,
van de Kopp bes an de Kont,
van de Kont bes an de Füüt,
lacht en sengt en aergt ow niet!



TH. VAN LIER & SOHN
Bauunternehmung

46446 Emmerich-Elten
Schmidtstr. 24, Tel. (0 28 28) 22 87

*Meinem Kunden das Beste zu
geben ist mein Bestreben*

Das Fleischerfachgeschäft in Elten

Walter Bröder jun.
Fleischermeister
Eltener Markt 3
46446 Emmerich-Elten
Telefon (0 28 28) 2189



Unser Ehrenpräsident Kōbi Daams hielt am 17.11.95 anlässlich seiner Auszeichnung zum «HOMO CARNEVALI EXEMPLARIS» einen Mundartvortrag, der ein Gedicht von Hanna Wilken enthielt. Dieses Gedicht in Eltener Mundart fand so großen Anklang, daß wir uns entschlossen haben, es an dieser Stelle abzudrucken. Entnommen ist dieses Werk dem Bändchen «ONS ELTEN - Gedichte in Eltener Mundart» von Hanna Wilken, herausgegeben vom Verschönerungsverein Elten e.V. zu Weihnachten 1981.

Dat Lied van de Kont

In Elte sin de Menze gut,
sej hemme deuts en hollands Blut.
Sej fühle sich hier rechteg thüs,
vör Heimweh komme sej nor Hüs.
Een Eltes Wort in jeder Mond,
dat es dat kleine Wörtje Kont.

Wij Glöck had, denn es van ons alle
met de Kont in de Botter gefalle.
En szoowes hört man hier so nett:
„Now goot doch met de Kont nor Bett!“
En es dor eene klein en rond,
dann es hej blots noch Kopp en Kont.

En Opschepper häd bej leege Kasse
gen Nägel öm an de Kont te krasse.
Et hitt op en Fest , geht wat dorneewe:
„Was den met de Kont mor thüs geblewe!“
Verwend gej de Mann op olde Daage,
modd gej öm ömmer de Kont nordraage.

En en olde Szaaneckpott
treckt betitts de Kont vör't Lock.
Kontekrappers sin ook in Elte,
doch dese Menze sin hier selte.
En so mennigen ärmen Hond
hängt sech alles an de Kont.

Herbert Smaak GmbH



Meisterbetrieb
für

Elektro - Sanitär - Heizung - Klima
Steuerungs- u. Beleuchtungsanlagen
Terrestische- u. Satelliten Antennenanlagen
Alarm - Brandmelde- u. Video-
Überwachungsanlagen
Planung - Beratung - Ausführung - Reparatur

Ihr Partner für die gesamte Haustechnik.
Mitglied der Innungen und Fachverbände.

Kunden-Wartungs- und Reparaturdienst für: z. B.

- Elektro - Gas - Wasser- u. Heizungsanlagen
- Viessmann - Vaillant - Junkers - Stiebel-Eltron - Hydrotherm
Weißhaupt - Giersch - Nefit-Fasto - Öl- und Gasbrenner sowie
Kesselanlagen

Verkauf - Reparatur- u. Hausgeräte-Service von: z. B.

- Miele · Bauknecht · AEG · Siemens · Bosch · Liebherr
Moulinex · Elektro-Geräten
- Fein · Bosch · Elektra · Beckum Elektro-Werkzeugen
- Kynast · Mc Culloch Elektro- u. Benzin-Gartengeräten
- Minitool Modellbau- u. Gravier-Werkzeugen

Flüssiggasverkauf der Fa. Primagas und Installation von Flüssig-
gasanlagen.

Überprüfung und Reparatur der Flüssiggasanlagen in Wohn- u.
Campingwagen nach DVGW-G 607.

Ein umfangreiches Lager für Ersatzteile und Installationsmate-
rial steht zur Verfügung.

**Groenlandstraße 14
46446 Emmerich-Elten
Telefon (0 28 28) 5 69
Telefax (0 28 28) 20 45**

**Technik im Haus -
Wir machen mehr daraus.**



ÜBERLEBENSHILFEN FÜR DIE 52 SCHWERSTEN WOCHEN DES JAHRES

Lieber verduften als schwer schuffen.

VIELES WIRD GEDRUCKT, WEIL ES NICHT DER REDE WERT IST.

Wer die Fassung verliert, muss nicht unbedingt eine Leuchte sein.

Leute, die keine Rolle spielen, machen meist das größte Theater.

Wer in der Gerüchteküche kocht, wird leicht in die Pfanne gehauen.

Unser Büro ist eine Oase. Hier arbeiten nur Kamele.

WIR BEKÄMPFEN UNSERE FEHLER - ABER WIR SIND GUTE VERLIERER.

Wer nichts weiß, und weiß, daß er nichts weiß, weiß viel mehr als der, der nichts weiß und nicht weiß, daß er nichts weiß.

Wer ein Brett vor dem Kopf hat, nimmt selten ein Blatt vor den Mund.

Arbeiten sollte man wie eine Katze: Zur Arbeit schleichen, die Pfoten auf den Tisch legen und auf die Mäuse warten!

Blumenhaus Hülkenberg

Ihr Partner für

**Trauerfloristik
Brautsträuße
Dekorationen**

Große Auswahl an Topf- und Schnittblumen



**Gartenbau · Blumenhaus
Erik Hülkenberg
Buschweg 2
46446 Emmerich-Elten
Telefon (0 28 28) 6 72**



Meine Frisur ist kein Zufall.

Wir machen sie!

HAIRDRESSER RECKMANN
ELTEN

TEL.: 02828/681

MITGLIED DER GRUPPE EUROPÄISCHER CREATIVCOIFFEURE

Tanzgruppe Kolping Elten 1995

Leitung und Choreographie

Brigitte Breemann

Michaela Gerritzen



Tänzerinnen

Alice Pouwels

Christina Emmerich

Cindy Pouwels

Diane Althoff

Dunja Gremann

Maren Berg

Melanie Roosendahl

Melanie Schneider

Nachdem *Michaela Winkelmann* nach Ende der Session 94/95 nicht mehr für die Leitung der Tanzgruppe zur Verfügung stand, übernahmen im letzten Jahr *Brigitte Breemann* und *Michaela Gerritzen* die Führung des Balletts. Auf dem Foto tanzen unsere "KOLGIRLS" den traditionellen Marsch. Nur durch fleißige Probenarbeit (dreimal wöchentlich) war es möglich, in der Kürze der noch verbleibenden Zeit ab Nov. 94 noch zwei weitere Tänze auf der Sitzung am 3. Februar 95 präsentieren zu können: COTTON EYE JOE UND LA CUCAMARCHA. Bleibt nur zu sagen: Weiter so!!!

Ein zuverlässiger Partner für Sauberkeit und Hygiene

Wir reinigen alles !

Unser Leistungsprogramm:

- Gebäude-Innenreinigung
- Neubaureinigung
- Glasreinigung
- Metallreinigung und -pflege
- Fassadenreinigung
- Teppichreinigung
- Markisenreinigung
- Sheddachreinigung

Glas- und Gebäudereinigung

SIEGFRIED ROHRA

Meisterbetrieb

Maria-Sophia-Straße 3, 46446 Emmerich-Elten, Tel. (0 28 28) 2313

Närrische Erinnerungen

*Fotos und Begebenheiten im Zusammenhang
mit der vergangenen Sitzung*



Unser Bühnenmaler *Georg Röther* im Gespräch vertieft mit seinem "Assistenten" *Wim Buiting* während der Generalprobe am 3.2.95. Letzte Überlegungen für filigrane Korrektürchen am Bühnenbild, die am Sitzungssamstag noch gemacht werden sollen.

Toll gelungen war die "Insel" GRAN CANARRIA mit Palmen, Sonne, Düsen-Jet und Strand - sicher eines der schönsten Bühnenbilder!
Kein Wunder - bei der Teamarbeit!



Auch an der Theke zerbrechen sich unsere HCE's (beispielhafte Karnevalisten) aus den Sessionen 92/93, 93/94 und 95/96 "*Zappel Berg* (2.v.l.), *Theo Meyer* (1.v.l.) und *Ziska Berg* (3.v.l.) die närrischen Köpfe über das närrische Geschehen auf der Generalprobe.

"Jung genießt Alt" - das "Golden Girl" *Anke Kawohl* neben ihrer närrischen Patin fühlt sich *zum Wohle* in der großen Kolping-Elferrats-Gemeinde Elten zwischen sechzehn und sechzig!

Raiffeisen



Raiffeisen-Markt

Raiffeisen



*Immer eine
raiffe Leistung*

Elten, Lobither Str. 32
Telefon (02828) 91 49 0
Fax (02828) 91 49 31

Baustoffe und Gartenbedarf

*Ihr Partner für Dinge
rund ums Haus -
Tierpflegemittel
Tierfutter ● Reitsportartikel*

FÜR STADT UND LAND

Närrische Erinnerungen

*Fotos und Begebenheiten im Zusammenhang
mit der vergangenen Sitzung*




Kannenberg
Alt


HÖVELS


JEVER
PILSENER

Ratsstuben

Hannkuchen

Snacks



Pizza

Baguettes

Elten

Kleine Köstlichkeiten genießen bei Peter und Michaela

Gemütliches Treffen bei guter Musik

Premiere - Top-Spiel der Woche

Bistro Kneipe Ratsstuben Streuffstr. 1 Elten ☎ 02828/1266

Närrische Erinnerungen

*Fotos und Begebenheiten im Zusammenhang
mit der vergangenen Sitzung*

Margret Sabine Gerritschen (links) en ör Schränkse Marlies Hox überlegen mit unserem Ehren-präsidenten Köbi Daams, ob eine schlechte Generalprobe ein gutes Omen für den Sitzungs-Auftritt bedeutet ...



Nach Änderungen bis in die späte Nacht hinein und samstäglicher Sonderprobe war außer Piepmatz Hansi auch das Sitzungspublikum von diesen Könnern-Extraklasse restlos begeistert. Viel mehr eben als nur eine "Piep-Show"!



Jeder hat seine (ihre) eigene Art, das Generalproben-Lampenfieber zu bekämpfen - "Bier un en Appelkorn" war auch ein schöner Sessionsschlager ... Die fetzige Sangesdarbietung unserer Komitee-Sängerin Manuela Nienhüsen klingt noch vielen spanisch-närrisch in den Ohren: 'Hey - Gran Canarria - Hey'. Das Eltener Temperament ist auch jetzt schon wieder Feuer und Flamme, wenn es um ihren Auftritt geht und wird uns sicher wieder einmal mitreißen!



BÄCKEREI - KONDITOREI PASTOR



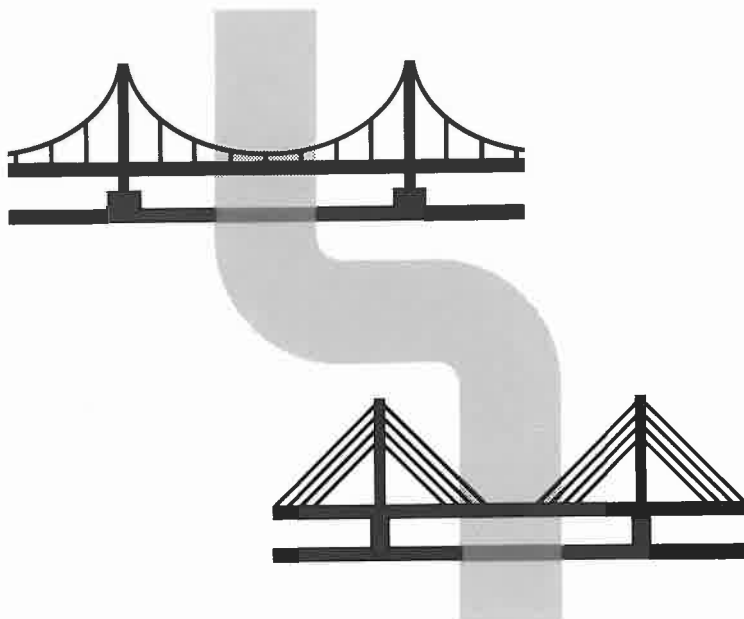
Wie in jedem Jahr,
sind wir auch im neuen Jahr für Sie da!
Täglich mit frischem Brot und Brötchen,
hier in unserem kleinen Örtchen.

Mit Mürbestuten und herzhaftem Grau,
wünschen wir allen 3x Helau!!!

Eltener Markt 4 · 46446 Emmerich-Elten



Aktiv bei uns am Rhein



Stadtparkasse
Emmerich-Rees



11 MAL 6 = 11^{er}-RAT 95/96

| | | | |
|-----------|--------------|-----------|----------------|
| Diane | Althoff | Manfred | Kawohl |
| Elisabeth | Angenendt | Astrid | Kersjes |
| Manfred | Angenendt | Sabine | Kuhn |
| Franz | Berg | Heike | Köster |
| Franziska | Berg | Nicole | Landers |
| Maren | Berg | Gunde | Lensing-Hebben |
| Henny | van den Boom | Stephan | van Lier |
| Kurt | van den Boom | Burkhard | Loock |
| Brigitte | Breemann | Anton | Lueb |
| Wilhelmes | Buiting | Guido | Meyer |
| Christoph | Daams | Theo | Meyer |
| Klaudla | Daams | Egon | Mittelstaedt |
| Köbi | Daams | Bernd | Naß |
| Thea | Daams | Manuela | Nienhüsen |
| Thomas | Daams | Ludger | Palm |
| Simone | Daams | Achim | Pollmann |
| Gabi | Derksen | Edgar | Pollmann |
| Peter | Derksen | Alice | Pouwels |
| Christina | Emmerich | Cindy | Pouwels |
| Erich | Evers | Fritz | Reckmann jr. |
| Heinz | Evers | Andrea | Reims |
| Ludger | Evers | Günter | Roelevink |
| Sabine | Gerritschen | Ingrid | Roelevink |
| Michaela | Gerritzen | Georg | Rötter |
| Ludger | de Graaff | Melanie | Roosendaal |
| Michaela | de Graaff | Freddy | Stokman |
| Dunja | Gremann | Rosemarie | Stokman |
| Peter | Hamann | Markus | Verfürth |
| Marlies | Hox | Vivian | Verheyen |
| Kirsten | Hütting | Franz | Wennekers |
| Dieter | Kaal | Barbara | Wezendonk |
| Anke | Kawohl | Marco | Wezendonk |
| Frank | Kawohl | Peter | Winkelmann |

Wenn Sie sich in der Arbeits- und Hitzeschutztechnik auf etwas verlassen können, dann darauf:

Erfahrung schafft Vorsprung. Gerade dort, wo an Hitzeschutz-Ausrüstungen höchste Anforderungen gestellt werden. Da leisten Spezialisten mehr.

ALWIT ist der Spezialist in der Arbeits- und Hitzeschutztechnik.

Mit einem maßgeschneiderten Programm für die verschiedensten Einsatzzwecke. Von Hitzeschutzhandschuhen über Kopfschutzhauben und Flammen- und Hitzeschutzbekleidung für Industrie und Feuerwehr bis hin zu Isoliermaterialien und schnittfesten Schutzausrüstungen. Da verbinden sich Wirtschaftlichkeit, Qualität, Funktion und optimale Sicherheit zu einer ausgesprochenen ALWIT-Leistung. Alles auf dem neuesten Stand der Arbeitssicherheit und in der harten Praxis bewährt. Mehr als 25 Jahre Erfahrung sind dafür die beste Voraussetzung. Wenn Sie also in der Arbeits- und Hitzeschutztechnik das Beste vom Besten wollen, dann verlassen Sie sich auf ALWIT.

Wir informieren Sie näher!



... für Sicherheit am Arbeitsplatz



Hitzeschutzausrüstungen in höchster Qualität und Sicherheit.

ALWIT GmbH

Postfach 3265
46446 Emmerich-Elten

Tel. 0 28 28/20 85
Telex 8 125 181

witze

"Haben Sie so etwas schon einmal gehabt?",
fragt der Arzt. "Ja, Herr Doktor." -
Dann haben Sie es jetzt wieder!"

"Für was halten Sie mich?" -
"Für das, was Sie sind! -"
"Ich verbitte mir diese
Unverschämtheit!"

"Angeklagte, Sie können gegen das Urteil Berufung einlegen. Sie können
aber auch darauf verzichten!" -

"Gut, dann verzichte ich auf das Urteil."

Lothar Matthäus fragt den Schiedsrichter:

"Wie heißt Ihr Hund?"

"Ich habe keinen Hund."

"Das ist aber schlimm - blind und keinen Hund."

"Verlangt dein Vater auch von dir, daß du vor dem Essen betest?"

"Nein, meine Mutter kocht ganz gut."

Treffen sich zwei Bauern nach einem großen Sturm.

"Ist dein Dach auch so schwer beschädigt worden?" -

"Weiß ich nicht, ich hab' es noch nicht gefunden."

Der Patient fragt den Arzt: "Werde ich meinen Arm je wieder richtig
gebrauchen können?" -

"Aber ja, Sie können sogar Tennis spielen!" -

"Ist ja toll! Das konnte ich bisher noch nicht."

**Eul + Günther Druck GmbH
Offsetdruck**



**Ihr Partner für
anspruchsvolle Drucksachen
Prospekte · Displays · Kartonagen
Blisterkarten · Skinkarten etc.**

**46446 Emmerich · Ostermayerstr. 54
Telefon 02822/3023 · Telefax 02822/2691**

Helau, Alaaf!

Allen Narren und Jecken
wünschen wir viel Spaß
beim bunten Treiben.



Raiffeisenbank